

“Düfte sind
Liebeserklärungen
der Natur”

Die Zypresse (*Cupressus sempervirens*)

Zypressenalleen sind fixer Bestandteil der toskanischen Hügellandschaft, genauso wie Olivenbäume und Weinreben nicht wegzudenken sind. Dieser immergrüne Baum, welcher 2000 Jahre alt werden kann, wächst schlank in die Höhe und bietet selbst starken Stürmen wenig Angriffsfläche. Nichts kann seine Ruhe stören. Oft fand und findet man Zypressen an Orten der Stille, wie vor Tempelanlagen und auf Friedhöfen.

Ägypter und Römer haben die Zypresse ihren Göttern des Todes und der Unterwelt geweiht und für die Christen wurde die Zypresse später zum Symbol des ewigen Lebens. Aus dem Namenszusatz **sempervirens** (immergrün) ist die Bedeutung als Symbol für das Weiterleben nach dem Tod gut abzuleiten. Da das Holz als unzerstörbar galt, wurden Schiffe und Särge daraus hergestellt.

Das ätherische Öl

Gewonnen wird das ätherische Öl mittels Wasserdampfdestillation aus den Blättern (Nadeln), Zweigen und Zapfen von **Cupressus sempervirens**.

Das ätherische Öl der Zypresse steht für Struktur und Konzentration. Es hilft sich auf das wesentliche zu fokussieren, Strukturen aufzubauen. Es unterstützt Menschen, deren Leben aus den Fugen geraten ist. Stimmungsschwankungen können ausgeglichen, Ordnung wieder hergestellt werden. Wir können mit klaren Gedanken unsere Linie finden.

Auch alles, was in oder am Körper aus den Fugen geraten ist, kann das Zypressenöl positiv beeinflussen. Seine adstringierende Wirkung hilft bei erweiterten Blutgefäßen, wie Krampfadern, Hämorrhoiden oder Couperose (erweiterte Poren und Äderchen der Haut). Alles, was sich vergrößert hat, kann aromatherapeutisch mit Zypressenöl unterstützend behandelt werden, z. B. Cellulite, Ödeme, Prostatahyperplasie.

Wegen seiner schweißhemmenden Wirkung hilft es bei Schweißfüßen und ist sinnvoller Bestandteil von Deos.

Zudem ist es ein wichtiges Öl zur vorbeugenden Unterstützung des Immunsystems und zur Behandlung von Heuschupfen oder Hausstauballergie. Auch bei Keuchhusten, Husten und Bronchitis wird das ätherische Öl in der Aromatherapie angewendet, da es im Bereich der Bronchien gefäßweiternd wirkt.

Der Duft

Der Geruch ist erfrischend und entspannend, das Aroma herb, holzig, rauchig aber auch süß-balsamisch. Das Öl wird wegen seines Ambrä-ähnlichen Nachgeruchs in der Parfümerie viel verwendet. Es ist Bestandteil von Kölnisch Wasser, Aftershaves und maskulinen Duftkompositionen.

Duftmischung für die Duftlampe

- 3 Tropfen Zitronenöl
- 1 Tropfen Rosmarinöl ct Cinneol
- 2 Tropfen Zypressenöl
- 1 Tropfen Zedernöl

Wirkung: erfrischend, raumluftreinigend, insektenabwehrend, konzentrationsfördernd, antiallergisch

